

PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der Buchhandlung Böttger

Freitag, 25. August 2017, 20 Uhr
Uwe Durst liest phantastische Geschichten

Nach seinem Romandebüt »Die dunkle Herrlichkeit« (2007) im Mitteldeutschen Verlag legte Uwe Durst mit »Phantasmagoriana« (2013) einen vielgelobten Band phantastischer Erzählungen vor, von denen einige unter anderem auch in »Macondo« und »Gegen unendlich« erschienen sind.

Darüber hinaus hat er diverse theoretische Arbeiten zur Phantastik publiziert, vor allem eine »Theorie der phantastischen Literatur« (2001, 2007, 2010). Gegenwärtig arbeitet er an einem weiteren Kurzgeschichtenband und einem zweiten Roman; beide sind gleichfalls der Phantastik zuzurechnen. Dursts Erzählungen sind rätselhaft verdichtet, abgründig und verstörend.

Uwe Durst liest aus »Phantasmagoriana« und aus unveröffentlichten Texten. Homepage: www.uwedurst.de



Foto: Durst

PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der Buchhandlung Böttger

Freitag, 4. August 2017, 20 Uhr
Thomas Franke stellt die Werkausgabe
von Herbert W. Franke vor

Freitag, 11. August 2017, 20 Uhr
Michael Siefener liest unheimliche Geschichten

Dienstag, 15. August 2017, 20 Uhr
Die Herausgeber Awe/Fieberg/Pack stellen die Anthologie
»Gegen unendlich. Phantastische Geschichten« vor

Freitag, 18. August 2017, 20 Uhr
Ellen Norten liest Geschichten von Hubert Katzmarz

Freitag, 25. August 2017, 20 Uhr
Uwe Durst liest phantastische Geschichten

Eintritt: 10,- Euro je Veranstaltung (außer am 15.8.: 5,- Euro) /
30,- Euro im Abo für alle fünf Veranstaltungen (statt 45,- Euro)

BUCHHANDLUNG BÖTTGER

Thomas-Mann-Straße 41, 53111 Bonn

Tel. (02 28) 3 50 27 19

buchhandlung-boettger@t-online.de

www.buchhandlung-boettger.de

Illustration: Stefan Böttcher

PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der
Buchhandlung Böttger

4.8. – 25.8.2017

PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der Buchhandlung Böttger

Freitag, 4. August 2017, 20 Uhr

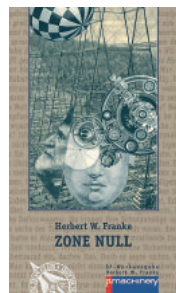
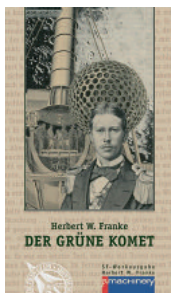
Thomas Franke stellt die Werkausgabe von Herbert W. Franke vor



Thomas Franke ist nicht nur als Schauspieler mit extravaganter Bühnen- und Fernsehrollen bekannt geworden, sondern auch als international renommierter Grafiker. So entwarf er jahrelang die Titel der »Phantastischen Bibliothek« des Suhrkamp-Verlags, wofür er zweimal mit dem Kurd-Laßwitz-Preis ausgezeichnet wurde. Heute gestaltet er die dreißigbändige Werkausgabe von Herbert W. Franke, des wohl bedeutendsten deutschsprachigen Science-Fiction-Schriftstellers.

Herbert W. Frankes literarischer Stil – im Duktus an einer Wissenschaftssprache orientiert – ist klar, sachlich und oft minimalistisch, ein wiederkehrendes Thema ist die Manipulation des Menschen. Herbert W. Franke schreibt über virtuelle Welten, woraus die philosophische Frage nach dem Wesen der Realität folgt, eine Frage, die sich heute drängender denn je stellt.

Thomas Franke liest Kürzestgeschichten aus der Sammlung »Der grüne Komet« und Erzählungen aus dem Band »Einsteins Erben«.



PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der Buchhandlung Böttger

Freitag, 11. August 2017, 20 Uhr

Michael Siefener liest unheimliche Geschichten



Grafik: Sembten

Die Dissertation, mit der **Michael Siefener** sein Studium der Rechtswissenschaft abschloss, trug den wegweisenden Titel »Hexerei im Spiegel der Rechtstheorie«. Bald reüssierte Siefener mit seiner ersten belletristischen Publikation »Bildwelten« und machte sich in der Folgezeit einen Namen als Autor von unheimlichen Geschichten in bester Tradition angelsächsischer Schauerliteratur, etwa mit »Nonnen«, »Albert Duncel« und anderen. Michael Siefener ist auch als Übersetzer tätig. Zur Zeit arbeitet er an einem wissenschaftlichen Gemeinschaftsprojekt zur Erforschung der Zauberbücher.

»Michael Siefeners Fach ist die unheimliche Geschichte, die von Andeutungen und Stimmungen lebt, kryptisch, mäandernd, bis ins Absurde sich steigernd. Auf diesem Gebiet hat er im heutigen Deutschland keinen ernsthaften Konkurrenten.« (Robert N. Bloch)

Dienstag, 15. August 2017, 20 Uhr

Die Herausgeber Awe/Fieberg/Pack stellen die Anthologie »Gegen unendlich. Phantastische Geschichten« vor

»Eine Menge originelle Ideen, großteils ... ansprechend bis fantastisch umgesetzt. So sollten Anthologien sein.« (standard.at)

Neugierige erfahren mehr unter <http://tinyurl.com/fb-gegen-unendlich>

PHANTASTISCHER AUGUST

Lesereihe in der Buchhandlung Böttger

Freitag, 18. August 2017, 20 Uhr

Ellen Norten liest Geschichten von Hubert Katzmarz

Der Kommunikationswissenschaftler und Verleger **Hubert Katzmarz** sah sich selbst als »Experte für Alpträume und Katastrophen, der sich seinen Blick auf die Realität nicht vom schönen Schein verstellen läßt« und uns allen »die rosarote Brille von der Nase schlägt«. Wer sich jedoch darauf einlasse, werde mit neuen Erkenntnissen und Sichtweisen belohnt. Seine Geschichten haben die Labyrinthhaftigkeit und Unverständlichkeit der Welt zum Thema, in der sich das Individuum verliert und unweigerlich untergeht. Doch kommt es immer wieder vor, dass sich in die kunstvollen Erkundungen des Rätselhaften ein scharfsinniger Humor mischt, der ein befreiendes Lachen beschert.

Seine Witwe, **Ellen Norten**, promovierte Biologin und Wissenschaftsjournalistin, schreibt ebenfalls phantastische Geschichten, hauptsächlich von der heiteren Art, und veröffentlichte jüngst eine Anthologie in diesem Genre. Sie stellt einen Querschnitt aus dem Schaffen ihres Mannes vor.



Foto: Norten